**Universität Salzburg**

Hellbrunnerstraße 34

5020 Salzburg

LV-Leiter: Mag. Alfons Koller

LV: Digitale Information und Kommunikation in Raum, Gesellschaft

und Wirtschaft

LV-Nummer: 453.392

**Mit Geoinformationen Österreich erkunden**

**Stadt Freistadt und Umgebung**

von

Angela Himmelbauer

0920399

SoSe 2014

**Inhaltsverzeichnis:**

1. **Kriteriengestützte Raumanalyse Seite 3**
	1. Standort und Reliefform Seite 3
	2. Höhenlage von Freistadt Seite 4
	3. Raumnutzung Seite 4
	4. Siedlungsstruktur Seite 5
	5. Ortsformen Seite 5
	6. Zentralität Seite 5
	7. Erkennbare Infrastruktur Seite 6
2. **Mein persönlicher Bezug zu Freistadt Seite 7**
3. **Konstruktion einer Raumvorstellung analysieren und bewusst wahrnehmen Seite 8**
4. **Situationsanalyse und Arbeitsauftrag Seite 10**
5. **Quellenverzeichnis Seite 13**
6. **Kriteriengestützte Raumanalyse**
	1. **Standort und Reliefform:**

Hauptort des Ausschnitts: Stadt Freistadt

Bundesland: Oberösterreich

Koordinaten: [48° 30′ 42″ N, 14° 30′ 22″ O](http://tools.wmflabs.org/geohack/geohack.php?pagename=Freistadt&language=de&params=48.511666666667_N_14.506111111111_E_dim:10000_region:AT-4_type:city%287465%29)

Größe: 12,88 Quadratkilometer (Stadtgebiet)

Größte Ausdehnung: Ost – West - Richtung: 4,9 km

 Nord – Süd – Richtung: 5,7 km

Analysierter Ausschnitt: 4,5 km von Norden nach Süden

 2,3 km von Westen nach Osten

Freistadt liegt im nordöstlichen Teil des [Mühlviertels](http://de.wikipedia.org/wiki/M%C3%BChlviertel), im sogenannten „unteren Mühlviertel“. Es befindet sich südlich des [Freiwalds](http://de.wikipedia.org/wiki/Gratzener_Bergland) in einer weitläufigen Talsenke, dem [Freistädter Becken](http://de.wikipedia.org/wiki/Freist%C3%A4dter_Becken). Die Stadtgemeinde liegt auf dem [Granit- und Gneisplateau](http://de.wikipedia.org/wiki/Granit-_und_Gneisplateau), dem österreichischen Anteil der [Böhmischen Masse](http://de.wikipedia.org/wiki/B%C3%B6hmische_Masse) und gehört zur oberösterreichischen Raumeinheit [Zentralmühlviertler Hochland](http://de.wikipedia.org/wiki/Zentralm%C3%BChlviertler_Hochland).

Im Westen, Norden und Osten wird Freistadt von rund 650 bis 700 Meter hohen bewaldeten Hügeln umschlossen, die nur durch das [Thurytal](http://de.wikipedia.org/wiki/Thurytal) unterbrochen sind. Kleinere Hügel umschließen nach Süden hin das Stadtgebiet. Damit ist Freistadt flächenmäßig die zweitkleinste Gemeinde des Bezirks.



Abbildung 1: Gemeinde Freistadt

* 1. **Höhenlage von Freistadt:**

Freistadt liegt 560 Meter über der Adria, gemessen beim Rathaus am Hauptplatz. Der höchste Punkt des Gemeindegebietes ist mit einer Höhe von 732 Meter über Adria der Trölsberg im Südwesten. Der niedrigste Punkt befindet sich an der [Feldaist](http://de.wikipedia.org/wiki/Feldaist) im Südosten, dieser ist rund 544 Meter über der Adria.

* 1. **Raumnutzung:**

**Siedlungen**

Der Norden der Stadt Freistadt wird von Siedlungen und verschiedenen Siedlungsformen dominiert. Im Ausschnitt befindet sich eine große urbane Region, die dicht besiedelt ist mit Wohnflächen. Die am dichtest besiedelten Wohnflächen befinden sich im Zentrum der Stadt. Weniger dicht besiedelte Wohnflächen finden sich an den Stadträndern. Man findet auch kleinere Dörfer in der Peripherie, die infrastrukturell sehr gut an Freistadt angebunden sind.

**Verkehrsflächen**

Eine neue Schnellstraße, die S 10, führt den größten Teil des Verkehrs um den Stadtkern herum. Die Schnellstraße führt bis zur Autobahnauffahrt Unterweitersdorf und ist von Freistadt aus die schnellste Verbindung zur oberösterreichischen Hauptstadt Linz. Auch die kleineren Dörfer in der Peripherie sind durch Straßen sehr gut an Freistadt angebunden.

**Industrie- und Gewerbe**

Der südliche Teil der Stadt Freistadt besteht aus Industrie- und Gewerbegebieten. Viele Firmen haben dort ihren Sitz und ihre Verkaufsstellen. Ein großes Einkaufszentrum und viele Geschäfte befinden sich in diesem Gebiet. Dadurch kommen viele Besucher der Stadt nicht mehr ins Zentrum, da alle wichtigen Betriebe im Süden angesiedelt sind. Auch das Krankenhaus und das Ärztezentrum haben dort ihren Standort.

**Wald, Wiese, Äcker und Felder**

Das Einzugsgebiet um Freistadt weist viele verschiedene Nutzungsflächen auf, die vor allem durch die Wald- und die Ackerwirtschaft dominiert werden. Es wird die Viehzucht, der Ackerbau und die Forstwirtschaft betrieben.

* 1. **Siedlungsstruktur:**

Der Abstand zwischen den Gebäuden ist im Zentrum dicht, an den Rändern weniger dicht. (Vorstadtcharakter) Im Zentrum befinden sich viele mehrstöckige Gebäude mit 6 – 7 Geschoßen. In den Randgebieten fast nur Ein- und Mehrfamilienhäuser. Einige abgelegene Bauernhöfe sind in der Peripherie um die Stadt herum zu erkennen. Die nächsten größeren Ortschaften sind mehrere Kilometer entfernt, jedoch gut erreichbar.

* 1. **Ortsformen:**

Streulage ist vorhanden, jedoch nicht sehr stark. Es gibt einen Stadtkern, welcher sehr dicht besiedelt ist, nach außen hin nimmt diese Besiedelung ab. Direkt von Verstädterung kann hier nicht gesprochen werden, obwohl Freistadt eine Stadt ist. Freistadt hat jedoch eher Kleinstadtcharakter, auch die Einwohnerzahl ist niedrig. Das einzige was darauf hindeutet ist, dass Freistadt eine groß ausgebaute Infrastruktur hat, durch die S10.

* 1. **Zentralität:**

Der Abstand zum nächsten Ort Lasberg, beträgt als Fahrstrecke 6.9 km, über die L 1476. Andere größere Orte in der Umgebung sind Neumarkt bei Freistadt, St. Oswald bei Freistadt, Waldburg und Grünbach bei Freistadt.

Die nächste Autobahnauffahrt befindet sich bei Unterweitersdorf, welches 18,4 km entfernt ist.

Der Abstand zum nächsten Bahnhof mit überregionalen Verbindungen ist in Linz, welcher 36,5 km entfernt ist. Die Stadt Freistadt hat allerdings einen zentral gelegenen Bahnhof der eine gute Verbindung nach Tschechien bietet, für alle anderen überregionalen Fahrten ist der Linzer Hauptbahnhof die Anlaufstelle.

Der nächste Flughafen befindet sich ebenfalls in Linz und ist 49,9 km von Freistadt entfernt.

* 1. **Erkennbare Infrastruktur:**

Anbindung an die S10. Eine Hauptstraße führt direkt durch die Stadt Freistadt. Ein Busbahnhof ist vorhanden, daher ist eine gute Anbindung aus dem ganzen Bezirk Freistadt in die Bezirkshauptstadt gewährleistet. Die nächste Autobahn ist jedoch 18,4 km weg. Ein Zugbahnhof befindet sich auch in der Stadt, diese geht nach Tschechien und nach Linz über Pregarten.

**Zentrale Plätze und Gebäude**

Die Bezirkshauptmannschaft ist ein zentrales Gebäude in Freistadt, auch der charakteristische mittelalterliche Hauptplatz ist formgebend und zentral gelegen in der Altstadt. Auch mehrere Volks-, Mittlere-, und Höhere Schulen befinden sich in Freistadt.

Im Süden ist ein großes Industrie- und Gewerbegebiet mit zahlreichen Firmen und Geschäften. Auch ein Krankenhaus und ein Ärztezentrum gibt es.

**Tourismus**

Eine richtige Tourismusstadt ist Freistadt nicht. Allerdings gibt es mehrere Hotels und Gasthöfe im Zentrum. Freistadt ist eine mittelalterliche Stadt, die Großteils Tagestouristen anzieht. In der Region um Freistadt gibt es viele Wanderwege die von Wandertouristen besucht werden. Auch ein Radwegenetz gibt es.

Freistadt bietet zudem ein breites Spektrum an Freizeitangeboten und touristischen Angeboten, wie Museen, Kino, Eislaufplatz, Sporthalle, Messehalle, Hallen- und Freibad und viele gastronomische Betriebe.

1. **Mein persönlicher Bezug zu Freistadt**

Ich wohne im Bezirk Freistadt. Meine Heimatgemeinde Kaltenberg ist 25 km von der Bezirkshauptstadt entfernt. Schon als Kind wurde ich von meinen Eltern oft mit nach Freistadt genommen, zum Einkaufen, Kino gehen, schwimmen oder sonstigen Aktivitäten. Ich kenne die Stadt sehr genau, da ich immer wieder hinkomme. Auch das Umland von Freistadt ist mir sehr gut bekannt.

Freistadt ist von Kaltenberg nur halb so weit weg wie Linz und man hat trotzdem ein sehr vielfältiges Angebot.

Das kulturelle Angebot in Freistadt ist auch sehr reizvoll, da eine große Messehalle vor einigen Jahren gebaut wurde. Diese wird für Theater, Konzerte und Bälle genutzt.

Der mittelalterliche Hauptplatz lädt mit seinen vielen Bars, Cafes und Gasthäuser ein, auch Geschäfte mit verschiedensten Waren wie Bekleidung, Souvenirs, Schreibwaren etc. findet man hier

Es ist allerdings die Gefahr, dass der Stadtkern durch die Anbindung an die Schnellstraße S10 leerer wird und droht auszusterben, da der Verkehr nicht mehr durch die Stadt geleitet wird, sondern herum geht.

1. **Konstruktion einer Raumvorstellung analysieren und bewusst wahrnehmen**

Ute Wardenga prägte vier Raumbegriffe, diese lauten: Raum als Container, Raum als System der Lagebeziehungen, Raum als Kategorie der Sinneswahrnehmung und Raum als Konstrukt. (Wardenga 2002: o.S.)

Im Sinne des vierten Raumbegriffes nach Wardenga, bietet die offizielle Homepage der Stadt Freistadt ein vielfältiges Angebot und einen guten ersten Eindruck der Stadt.

Abbildung 2: Stadtgemeinde

 Freistadt

Man kann aus drei verschiedenen Kategorien wählen, diese

wären: Stadtgemeinde Freistadt, Tourismus und Freizeit und

Wirtschaft und Handel.

Man kann sich ein gutes Bild von der Stadt machen, wenn man sich länger in dieser Website aufhält, im Sinne des sozialen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens ohne selbst in der Stadt gewesen zu sein.

Bei der Kategorie „Stadtgemeinde Freistadt“ wird das Leben in der Stadt Freistadt beschrieben und es werden die aktuellen Veranstaltungen vorgestellt, die die Stadt zu bieten hat. In dieser Seite sind Bilder der Stadt und die aktuellen Geschehnisse aufgelistet. Für Einwohner der Stadt Freistadt befinden sich hier auch die Informationen zu verschiedenen Lebenslagen, wie zum Beispiel Bauen, Führerschein, Geburt oder Reisepass.

Bei der zweiten Kategorie „Tourismus und Freizeit“ werden die Gastronomiebetriebe und Unterkünfte vorgestellt, auch findet man Informationen zu Wanderwegen und Stadtführungen.

Der dritte Unterpunkt „Wirtschaft und Handel“ konzentriert sich auf die verschiedenen Branchen in Freistadt. Das Einkaufen in der Innenstadt wird versucht zu beleben und verschiedene Märkte und Messen werden vorgestellt. Man kann sich durch die Freistädter Leitbetriebe und die Betriebsflächendatenbank klicken.

Freistadt legt den Fokus sehr stark auf den Freizeitfaktor, die Stadt wirbt mit den verschiedenen Märkten und Einkaufsmöglichkeiten und die Gastronomiebetriebe werden angepriesen.

Für mich hat die Seite den Eindruck, eher auf Tagestouristen abzuzielen, da nicht sehr stark mit touristischen Attraktionen geworben wird. Man findet keine Slogans, die die Stadt besonders touristisch hervorheben möchten, alles ist sehr nüchtern und schlicht beschrieben. Selbst in der „Tourismus und Freizeit“ Kategorie wird kaum Werbung in Richtung mittelalterliche Stadt gemacht. Man bekommt den Eindruck, dass Handel und Wirtschaft die größte Rolle spielen für die Stadtgemeinde Freistadt.

 Die gesamte Gestaltung und der Aufbau der Homepage sind für Personen die in Freistadt leben mindestens genau so wichtig, wie für Personen die diese Stadt nicht kennen.

Die Homepage ist modern und zwar eher einfach gestaltet, aber wer auf diese Seite kommt muss sich mit ihr beschäftigen, dafür bekommt man einen Gesamteindruck vom Leben in dieser Stadt und nicht nur die Sehenswürdigkeiten vorgestellt.

1. **Situationsanalyse und Arbeitsauftrag**

Das folgende Arbeitsblatt ist für eine 7. Klasse Klasse gestaltet, die im Rahmen des Unterrichts ihre Heimat besser kennenlernen sollen.

Dafür soll eine Unterrichtseinheit a´50 Minuten verwendet werden.

Es soll dafür das Internet verwendet werden, vorzugsweise Google-Earth, die SchülerInnen sind allerdings frei in ihrer Wahl. Es wurde im Vorfeld bereits mit verschiedenen Programmen gearbeitet und die SchülerInnen finden sich zurecht.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Arbeitsauftrag | Lösung |
| 1 | 1. Wie heißt unser Zielort?
2. Wie heißen die Gemeinden die an Freistadt grenzen?
3. Welche Gewässer befinden sich bei Freistadt?
 | 1. Freistadt
2. Grünbach, Lasberg, Kefermarkt, Neumarkt im Mühlkreis, Waldburg, Rainbach im Mühlkreis
3. Feldaist, Jaunitz
 |
| 2 | Daten zu Freistadt.1. Welche Fläche hat Freistadt?
2. Wie viele Einwohner hat Freistadt?
3. In welchem Becken liegt Freistadt?
 | 1. 12,86 km2
2. 7.465 (Stand 1. Jänner 2014)
3. Freistädter Becken
 |
| 3 | Höhenlage:1. Welche durchschnittliche Höhenlage kannst du erkennen? Und wo wird diese gemessen?
2. Welches ist der höchste Punkt? Wo befindet er sich? Bitte auch die Himmelsrichtung angeben.
3. Welches ist der niedrigste Punkt? Wo befindet er sich? Bitte auch die Himmelsrichtung angeben.
 | 1. 560 m, beim Feistädter Rathaus
2. 732 m, beim Trölsberg, Südwesten
3. 544 m, bei der Feldaist, Südosten
 |
| 4 | Sieh dir das Luftbild von Freistadt an.1. Was erkennst du südlich?
2. Was erkennst du nördlich?
3. Gibt es sonst noch Auffälligkeiten
 | 1. Gewerbe- und Industriegebiet
2. Wohngebiete, Stadtkern, Zentrum
3. S10, die Schnellstraße und Umfahrung
 |
| 5 | Betrachte die Infrastruktur der Stadt.1. Was könnte die Schnellstraße für Konsequenzen für die Stadt haben? Bitte beachte positive wie auch negative Aspekte.
 | 1. Aussterben des Stadtkerns, weniger Verkehr, weniger Lärm, weniger überlastete Straßen,…
 |
| 6 | Betrachte auf dem Luftbild das Umland von Freistadt.1. Was siehst du für verschiedene Nutzungen?
 | 1. Wald

WieseAgrarlandSiedlungsstrukturenÖdland |

1. **Quellenverzeichnis:**

Google (2013): Google Earth. Freistadt. Software. Google Inc.

Stadtgemeinde Freistadt (2014): Freistadt.

<http://freistadt.riskommunal.net/system/web/sonderseite.aspx?menuonr=218840

43&detailonr=218840743> (Zugriff: 11.12.2014)

Wardenga, U. (2002): Räume der Geographie und zu Raumbegriffen im

Geographieunterricht. <http://www.eduhi.at/dl/Wardeng\_Ute\_Raeume\_der\_Geographie\_und\_zu\_Raumbegriffen\_ii\_Unterricht\_WN\_120\_2002.pdf> (Zugriff: 11.12.2014)

Abbildung 1:

Wikipedia (2014): Freistadt. <https://www.google.at/search?q=freistadt>

(Zugriff: 11.12.2014)

Abbildung 2:

Stadtgemeinde Freistadt (2014): Freistadt Wappen.

<https://www.google.at/search?q=freistadt+wappen> (Zugriff: 11.12.2014)